

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Forstverein
<b>Band:</b>	72 (1921)
<b>Heft:</b>	5
<b>Rubrik:</b>	Mitteilungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mitteilungen.

### Vom Bund genehmigte Projekte für Waldwege und Seilriegen.

(Von Anfang Oktober bis Ende Dezember 1920.)

Gemeindegebiet	Benennung des Projektes	Waldbesitzer	Länge der Anlage m	Kostenvoranschlag Fr.	Bundesbeitrag Fr.
Roches . . .	Kanton Bern	Gemeinde Roches . . .	986	18,000.—	3,600.—
Röthenbach . . .	La Ciblerie et la Loge Hirsetschwendi . . .	Staat Bern . . .	1,183	12,600.—	2,520.—
Undervelier u. Bassécourt	Montépoirgeat . . .	Staat Bern und Gemeinde Bassécourt . . .	5,595	127,000.—	25,400.—
Uttigenhausen . . .	Kanton Uri	Korporation Uri . . .	2,786	47,000.—	9,400.—
Kummel-Herezwyl-Reggli					
Muotatal . . .	Kanton Schwyz	Oberallmendkorporation Schwyz . . .	408	8,500.—	1,700.—
Schlittweg Zufahrt Seilanlage Gizeen Zingel					
Gruyère . . .	Kanton Freiburg	Les Combés . . .	2,236	15,000.—	3,000.—
Röderis . . .	Kanton Solothurn	Bürgergemeinde Breitenbach . . .	1,770	60,900.—	12,180.—
Nunningen		Bürgergemeinde Lommiswil . . .	1,684	48,500.—	9,700.—
Lommiswil . . .					
Uznach . . .	Kanton St. Gallen	Burgerwald II . . .	3,397	97,800.—	19,560.—
Oberriet . . .		Wattebene-Tuchspätz .	1,180	65,000.—	13,000.—
Lichtensteig . . .		Anschluß Knopfenberg	80	6,000.—	1,200.—
Krummenau		Hintere Neckertalstraße	932	60,000.—	12,000.—
Neßlau und Amden		Sulzbachtal I <sup>1</sup> . . .	—	5,000.—	1,000.—
Buchs . . .		Tuchsbühl-Bellwitti .	1,219	28,000.—	5,600.—
Quarten . . .		Golo-Rötlaui (Kopfwald III. Sektion) <sup>1</sup>	—	37,000.—	7,400.—
Laax . . .	Kanton Graubünden	Valvau . . .			
Waltensburg . . .		Gemeinden Laax, Sagens u. Schleins	8,000	85,000.—	17,000.—
Chur . . .		Alpwaldungen Waltensburg	8,851	138,000.—	27,600.—
Trins . . .		St. Luzi . . .	1,030	12,000.—	2,400.—
Bergün . . .		Crestas . . .	859	6,500.—	1,300.—
Thusis und Urmein		God digls Chantons <sup>1</sup>	" Bergün . . .	12,000.—	2,400.—
		in der Gasse und Märantobel-Dürrwald	" Thusis . . .	10,000.—	2,000.—
			Übertrag	42,563	899,800.— 179,960.—

<sup>1</sup> Nachtragsprojekte.

Gemeindegebiet	Benennung des Projektes	Waldbesitzer	Länge der Anlage m	Kostenvorschlag Fr.	Bundesbeitrag Fr.
		Kanton Aargau	Übertrag	42,563	899,800.— 179,960.—
Oberhof und Küttigen	Eggthalde = Sommerhalde	Staat Aargau . . .	1,848	67,300.—	13,460.—
Wegenstetten	Im Hau . . .	Gemeinde Wegenstetten . . .	770	22,000.—	4,400.—
Oberhof	Sommerhalde . . .	Staat Aargau . . .	1,134	21,000.—	4,200.—
Densbüren	Pfaffenhalde . . .	" " . . .	3,037	66,665.—	13,333.—
		Kanton Waadt			
Ste. Croix . . .	Ongletaz <sup>1</sup> . . .	Gemeinde Ste. Croix . . .	—	10,000.—	2,000.—
Ollon . . .	Le Dard <sup>1</sup> . . .	Staat Waadt . . .	—	14,000.—	2,800.—
Baulmes . . .	Montfeloux <sup>2</sup> . . .	Gemeinde Baulmes . . .	—	13,700.—	2,740.—
Le Chenit . . .	La Besse de la Racine (Risoud VIII)	Staat Waadt . . .	713	22,000.—	4,400.—
Billars-Bourquin	Chemin inférieur de Chanolaz	Gemeinde Fontaines . . .	895	20,000.—	4,000.—
Concise . . .	Môtier-Seyte . . .	Staat Waadt . . .	950	15,000.—	3,000.—
Corcelles sur Concise	La Côte <sup>1</sup> . . .	Gemeinde Corcelles sur Concise . . .	—	21,000.—	4,200.—
		Kanton Wallis			
Reckingen . . .	Blindental . . .	Gemeinde Reckingen . . .	2,262	18,000.—	3,600.—
Orsières . . .	Grand Jeur <sup>1</sup> . . .	" Orsières . . .	—	35,000.—	7,000.—
		Kanton Neuenburg			
Gorgier . . .	Creux-du-Van, Sektion J. S. und R.	Staat Neuenburg . . .	3,578	127,000.—	25,400.—
Bevaix . . .	Les Crevées . . .	Gemeinde Bevaix . . .	532	13,000.—	2,600.—
Cortaillod . . .	La Ratière . . .	" Cortaillod . . .	546	10,300.—	2,060.—
		Summa	58,828	1,395,765.—	279,153.—

<sup>1</sup> Nachtragsprojekte. <sup>2</sup> Umgearbeitetes Projekt.

### Meteorologischer Monatsbericht.

Der Februar war außerordentlich trocken und recht hell, zeigte dagegen in den Temperaturmitteln keine erheblichen Abweichungen vom Normale. Niederschläge fielen nur zu Beginn des Monats; nachher blieben sie im größten Teil des Landes aus, so daß minimale Monatssummen resultieren. Die Sonnenscheindauer übersteigt am Nordfuß der Alpen die durchschnittliche Februarsumme beträchtlich, am wenigsten in Basel (20), am meisten am Genfersee und auf dem Säntis (70 Stunden). Normaler in Niederschlags- und Bewölkungsverhältnissen war der Alpenfüdfuß.

Die Ausläufer eines westlichen Depressionsgebietes, das durch eine über dem Nordosten des Kontinentes sich bildende und gegen Südwesten allmählich an Raum gewinnende Antizyklone an weiterem Vordringen

**Witterungsbericht der schweizerischen meteorologischen Centralanstalt. — Februar 1921.**

Station	Höhe über Meer	Temperatur in °C					Relative Feuchtig- keit feit in %	Niederschlags- menge in mm	Be- wölkung in %	Zahl der Tage			
		Monatss- Mittel	üb. weichung von der normalen	höchste Temperatur	niedrigste Temperatur	Datum				mit	Ge- schnei- de	Ge- witter	Rebel
Basel . . .	277	2.1	+	0.1	9.2	25.	—	3.4	21.	80	2	—	40
Ch'-de-Goms .	987	—1.5	—	0.4	6.9	22.	—	7.2	3.12.	83	6	—	83
St. Gallen .	703	—0.7	—	0.3	7.2	25.	—	5.7	23.	77	8	—	56
Zürich . . .	493	1.1	+	0.3	10.2	17.	—	5.0	24.	81	10	—	46
Luzern . . .	453	1.2	+	0.6	9.1	26.	—	4.8	5.	75	8	—	43
Bern . . .	572	0.4	+	0.3	8.6	24.	—	6.6	5.	83	6	—	46
Neuenburg .	488	2.0	+	1.0	10.7	17.	—	3.6	14.	76	6	—	52
Genf . . .	405	1.9	—	0.2	8.8	17.	—	4.2	14.	76	14	—	34
Lausanne . .	553	1.9	+	0.5	8.8	17.26.	—	3.4	5.	72	11	—	46
Montreux . .	376	2.7	+	0.1	9.5	17.	—	2.8	13.	66	8	—	53
Gion . . .	540	2.1	+	0.6	9.1	23.	—	5.4	5.	60	9	—	35
Chur . . .	610	1.5	+	0.9	11.0	21.	—	5.2	12.	68	4	—	37
Engelberg . .	1018	—2.6	—	0.4	6.3	26.	—	10.5	13.	72	23	—	54
Dabos . . .	1560	—6.1	—	1.2	2.8	16.	—	15.7	12.	73	8	—	45
Rigi-Kulm . .	1787	—4.1	+	0.3	2.0	19.	—	9.8	9.10.	54	15	—	43
Gäntis . . .	2500	—8.1	+	0.9	—1.5	17.	—	14.2	10.	68	24	—	48
Eugan . . .	275	4.1	+	0.7	14.2	15.	—	1.6	14.	70	39	—	19

Sonnenstunden in Stunden:

Zürich 117, Basel 110, Chaux-de-Fonds 154, Bern 137, Genf 147,  
Lausanne 174, Montreux 147, Zugano 150, Zugano 142, Davos 190, Gäntis 190.

gehindert wurde, verursachten an den drei ersten Februartagen zeitweisen Schneefall. Vom 4. an heiterte es auf, doch kam es zirka vom 6. an zur Bildung eines hochgelegenen Nebelmeeres (1700 m), unter welchem bei Biše sehr trübe Witterung mit Temperaturen um Null Grad herrschte. Das Erscheinen eines neuen Hochdruckkernes im Nordwesten, um den 9. ließ die Biše noch auffrischen und das Nebelmeer noch höher steigen (bis zu 2400 m am 10.). Vom 12. an heiterte es bei mehr westlicher Lage des Hochdruckes auch im Mittelland auf und es trat nachts Frost auf. Eine nordöstliche Depression brachte am 14. nur dem äußersten Osten des Landes strichweise leichten Schneefall, der sich am 16. — verursacht durch einen bis zur südlichen Ostsee vordringenden Tiefdruckausläufer — in den höheren Lagen der Ostalpen wiederholte; die Westschweiz blieb heiter. Mit dem 17. heiterte es dann auch im Osten des Landes wieder auf und es blieb in der Folge — nachdem sich der Hochdruck auf Beginn des letzten Monatdrittels mehr nach Zentral- und später Osteuropa verlagert hatte — auch im Mittelland meist nebelfrei. Dagegen war der Südfuß der Alpen vom 20.—24. vorwiegend trüb.

Dr. R. Billwiler.

## Forstliche Nachrichten.

### Bund.

**Oberforstinspektorat.** Bern. Herr Felix Schönenberger, eidgenössischer Forstinspektor, hat aus Gesundheitsrücksichten seine Demission eingereicht. Seit 1893 in dieser Beamtung waren ihm vorerst die weisse Schweiz und Graubünden, hierauf, nach Vermehrung der Inspektionskreise, das Gebiet des Kantons St. Gallen (exkl. Sargans und Weesen), Appenzell, Thurgau, Schaffhausen, Zürich, Zug und der Berner Jura zugeteilt. Ihm fiel seinerzeit unter Herr Dr. Coaz die schöne und auch glücklich gelöste Aufgabe der Aufnahmen für das schweizerische Baumalbum zu.

### Kantone.

**Zürich.** Der schweizerische Landwirtschaftslehrerverband veranstaltet Freitag und Samstag den 6. und 7. Mai im Lehrgebäude für Landwirtschaft der Eidgenössischen technischen Hochschule Zürich einen *Vortragsschluss über Bodenkunde*. Interessenten sind willkommen. Programme erhältlich beim Sekretariat in Zollikon.

**Bern.** Am 14. März fand unter Leitung des kant. Forstdirektors eine Forstbeamtenkonferenz statt, die sich mit Fragen der Holzeinmessung, mit Krankenversicherung und Holzhandel zu befassen hatte. Diese schon mehrfach während der Kriegsjahre einberufenen Versammlungen haben konsultativen Charakter, was aber nicht ausschließt, daß man zu Abstimmungen schreitet. Das erste Traktandum der Holzeinmessung hatte